



Personal-Mitteilungsblatt

DER MEDIZINISCHEN UNIVERSITÄT WIEN
NUMMER 11 AUSGEGEBEN AM 12. März 2014

INHALT

1	INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN	3
2	WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL	9
3	ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENTETE	19
4	MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ	21

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: **Zentrum für Anatomie und Zellbiologie**

Zahl der anzubietenden QuV: **2**

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem **"Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien"**.

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für „AssistenzprofessorInnen“). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung – gem. „Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien“
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin

Bewerbungsunterlagen:

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten
- e) ausgefülltes Fact Sheet
(https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=4643)
samt dort geforderter Beilagen.

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.3.2014**.

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Hirnforschung

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem **"Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien"**.

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für „AssistenzprofessorInnen“). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) facheinschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung – gem. „Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien“
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin

Bewerbungsunterlagen:

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten
- e) ausgefülltes Fact Sheet
https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=4643
samt dort geforderter Beilagen.

Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.3.2014**.

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Medizinische Physik und Biomedizinische Technik

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem **"Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien"**.

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für „AssistenzprofessorInnen“). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) fach einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung – gem. „Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien“
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin

Bewerbungsunterlagen:

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten
- e) ausgefülltes Fact Sheet
https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=4643
samt dort geforderter Beilagen.

Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.3.2014**.

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Medizinische Statistik, Informatik und Intelligente System

Zahl der anzubietenden QuV: 1

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem **"Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien"**.

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für „AssistenzprofessorInnen“). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) fach einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung – gem. „Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien“
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin

Bewerbungsunterlagen:

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten
- e) ausgefülltes Fact Sheet
https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=4643
samt dort geforderter Beilagen.

Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.3.2014**.

1 INTERNER CALL FÜR QUALIFIZIERUNGSVEREINBARUNGEN

Organisationseinheit: Zentrum für Pathophysiologie, Infektiologie und Immunologie

Zahl der anzubietenden QuV: 6

An oben genannter Organisationseinheit sind Qualifizierungsvereinbarungen gemäß § 27 des Kollektivvertrages (KV) für ArbeitnehmerInnen der Universitäten zu vergeben. Alle wissenschaftlichen MitarbeiterInnen, die die Voraussetzungen erfüllen (s.u.), können sich um eine Qualifizierungsvereinbarung bewerben. Die Kriterien und Vergabemodalitäten richten sich nach dem **"Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der Medizinischen Universität Wien"**.

Bei Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe A2 des KV (für „AssistenzprofessorInnen“). Werden die Qualifikationsziele entsprechend dieser Vereinbarung nach dem Ablauf von drei Jahren erreicht, wird ein befristetes Arbeitsverhältnis in ein unbefristetes umgewandelt und es erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Ist hingegen ein Erreichen der Qualifizierungsziele innerhalb der laufenden befristeten Anstellung nicht mehr möglich, wird bereits mit dem Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit geschlossen, und bei Erreichen der Qualifizierungsziele erfolgt die Einstufung in die Verwendungsgruppe der „Assoziierten ProfessorInnen“. Werden die Qualifizierungsziele hingegen nicht erreicht, endet ein befristetes Arbeitsverhältnis mit Ablauf der Befristung, ein bereits bestehendes unbefristetes Arbeitsverhältnis kann durch die Universität gekündigt werden.

Voraussetzung für eine Bewerbung:

- a) InhaberIn einer vollen Dienststelle an oben genannter Organisationseinheit
- b) abgeschlossenes Doktoratsstudium
- c) fach einschlägige wissenschaftliche Publikationstätigkeit und Lehrerfahrung – gem. „Karriereschema für das wissenschaftliche Personal der MedUni Wien“
- d) ggf. Berufsberechtigung als Facharzt/Fachärztin oder Zahnarzt/Zahnärztin

Bewerbungsunterlagen:

- a) CV
- b) Publikationsliste
- c) Angabe der aus Sicht des/r BewerberIn besten Publikationen (in der Regel fünf)
- d) Nachweis der bisherigen Lehrtätigkeiten
- e) ausgefülltes Fact Sheet
(https://intranet.meduniwien.ac.at/dokumente?eID=dam_frontend_push&docID=4643)
samt dort geforderter Beilagen.

Die Unterlagen sind in **elektronischer Form** an die Personalabteilung der Medizinischen Universität Wien zu übermitteln.

Die MedUni Wien strebt einen hohen Frauenanteil bei wissenschaftlichen Laufbahnstellen an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Die Bewerbungsfrist endet am **31.3.2014**.

2 WISSENSCHAFTLICHES PERSONAL

Die Medizinische Universität Wien ist mit über 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und rund 7.500 Studierenden eine der größten medizinischen Universitätseinrichtungen im EU-Raum. Die Medizinische Universität Wien hat als zentrale Aufgabe das gemeinsame Betreiben von Forschung, Lehre und PatientInnenversorgung, das im Klinischen Bereich im Zusammenwirken mit dem Allgemeinen Krankenhaus der Stadt Wien erfolgt.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie / Klinische Abteilung für Allgemeine Anästhesie und Intensivmedizin** mit der **Kennzahl: 4196/14, ehestmöglich** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters auf **2 Jahre**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Pharmazie. Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht-EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Besonderes Interesse an Lungenforschung und Labortechniken zur Diagnostik der malignen Hyperthermie. Zum Aufgabengebiet zählt die Mitarbeit in Forschungsprojekten, Einwerbung von Drittmittelförderungen, Mitarbeit in wissenschaftlichen Teams und Teilnahme an Doktoratsprogrammen. Die Option auf weitere Arbeitsverhältnisse ist gegeben.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 4196/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie** mit der **Kennzahl: 3113/14, voraussichtlich ab 1. Mai 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen. Bei Bewährung kann nach spätestens 3 Jahren eine Qualifizierungsvereinbarung gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten angeboten werden. Die Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung ist mit einer unbefristeten wissenschaftlichen Laufbahnstelle und dem Titel einer assoziierten Professorin / eines assoziierten Professors verbunden.

Ein Rechtsanspruch auf das Anbieten einer Qualifizierungsvereinbarung bzw. auf die Verlängerung der befristeten Position besteht nicht.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.019,79 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Augenheilkunde und Optometrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 5 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Facharzt / Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3113/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Augenheilkunde und Optometrie** mit der **Kennzahl:** 3115/14, voraussichtlich ab **1. Mai 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Fachärztin / einem Facharzt** zu besetzen. Bei Bewährung kann nach spätestens 3 Jahren eine Qualifizierungsvereinbarung gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten angeboten werden. Die Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung ist mit einer unbefristeten wissenschaftlichen Laufbahnstelle und dem Titel einer assoziierten Professorin / eines assoziierten Professors verbunden.

Ein Rechtsanspruch auf das Anbieten einer Qualifizierungsvereinbarung bzw. auf die Verlängerung der befristeten Position besteht nicht.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 4.019,79 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Augenheilkunde und Optometrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 5 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium mit facheinschlägigem Doktorat. Befugnis zur selbständigen Ausübung des ärztlichen Berufes als Facharzt / Fachärztin für Augenheilkunde und Optometrie, Qualifikation in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Ausgewiesene wissenschaftliche Tätigkeit für das in Frage kommende Fach.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3115/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Chirurgie / Klinische Abteilung für Allgemeinchirurgie** mit der **Kennzahl: 2650/14**, voraussichtlich ab **14. April 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Chirurgie“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Chirurgie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. September 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 2650/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Frauenheilkunde** mit der **Kennzahl: 4316/14**, **ehestmöglich** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. März 2016**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Doktoratsstudium der Medizin oder der Naturwissenschaften, Qualifikation in Forschung und Lehre.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Praktische Erfahrungen mit folgenden Untersuchungstechniken: Sequenzierung, Genexpressionsanalysen, copy number Analysen, Immunhistochemie, FISH, Western blot, ELISA, Zellkultur, Transfektionen. Erfahrungen in der Erstellung von Publikationen. Mehrjährige Laborerfahrung in genetischen Untersuchungstechniken.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 4316/14

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Zentrum für Hirnforschung / Abteilung für Molekulare Neurowissenschaften** mit der **Kennzahl: 4651/14**, voraussichtlich ab **14. April 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postdoc)** zu besetzen.

Bei Bewährung kann nach spätestens 2 Jahren eine Qualifizierungsvereinbarung gemäß § 27 Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten angeboten werden. Die Erfüllung der Qualifizierungsvereinbarung ist mit einer unbefristeten wissenschaftlichen Laufbahnstelle und dem Titel einer assoziierten Professorin / eines assoziierten Professors verbunden.

Ein Rechtsanspruch auf das Anbieten einer Qualifizierungsvereinbarung bzw. auf die Verlängerung der befristeten Position besteht nicht.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.483,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis endet nach Ablauf von 5 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Studium der Neurobiologie, Medizinischen Wissenschaften oder ähnliches medizinisches Gebiet mit facheinschlägigem Doktorat, Qualifikation in Forschung und Lehre.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in verbindender Neurophysiologie, Neuromorphologie auf licht- und elektronenmikroskopischer Basis, Viral-Forschungsmethoden und Erfahrung mit in-vivo-Aufnahmen von post-doc identifizierten Neuronen von Vorteil, Erfahrung mit dreidimensional rekonstruktiven Mikroskopietechniken erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 4651/14

The Medical University of Vienna (www.meduniwien.ac.at) with more than 5000 employees and 7.500 students is one of the largest Academic Medical Schools in the EU area.

The **Department of Molecular Neurosciences, Center for Brain Research**, Medical University of Vienna, announces a **full-time** position of a **senior (postdoc)** researcher. The position can be filled immediately and is limited in time for 5 years. Salary and terms of employment are according to the collective contract (Euro 3.483,30).

After a satisfactory initial assessment but no later than the end of the second year, the position holder may be offered the opportunity of entering into a qualification (tenure track) agreement according to §27 of the collective contract. In case of successful completion of the qualification agreement, a tenured associate professor position at the Medical University of Vienna may be offered. Legal claim for the qualification agreement or the extension of the fixed-term position does not stand.

Requirement:

Applicants should have a M.Sc. in Neurobiology or Medical Sciences and PhD in Neurobiology or relevant area of Medicine

Required qualifications:

Knowledge in correlated neurophysiology, neuromorphology at the light- and electron microscopy levels, viral tracing methods and experience with in vivo recordings of post-hoc identified neurons will be considered as critical advantages. Experience in three-dimensional reconstructive microscopy tools will be taken desired.

In case of equivalent qualifications, preference will be given to female applicants.

Applications and a signed CV should be sent or mailed to the Department of Human Resources of the Medical University of Vienna, Spitalgasse 23, 1090 Wien, Austria (personalabteilung@meduniwien.ac.at). The relevant forms are available directly from the Department of Human Resources, or can be downloaded from www.meduniwien.ac.at.

The closing date for applications is April 2, 2014 (Reference Code: 4651/14).

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin I / Allgemeine Einrichtung KMT-Einheit** mit der **Kennzahl: 3582/14**, voraussichtlich ab **14. April 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. September 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Nachweisliche klinische Erfahrung und publikatorische Tätigkeit in Klinik und Grundlagenwissenschaft in den an der Universitätsklinik für Innere Medizin I betriebenen Fachgebieten unter besonderer Berücksichtigung der internistischen Intensivmedizin mit den Schwerpunkten Hämato-Onkologie und Lungenversagen. Erfahrung in der Durchführung von klinischen Studien und mit Arbeiten zur Intensivmedizin, sodass die Bewerberin / der Bewerber sofort im klinischen Betrieb einsetzbar ist und Journaldienste absolvieren kann.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3582/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Kardiologie** mit der **Kennzahl: 3002/14**, voraussichtlich ab **14. April 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in Zelltherapie, Molekularbiologie, experimentelle interventionelle Kardiologie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3002/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Innere Medizin II / Klinische Abteilung für Angiologie** mit der **Kennzahl: 3935/14**, voraussichtlich ab **14. April 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Innere Medizin“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Innere Medizin an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. Juni 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3935/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde / Klinische Abteilung für Pädiatrische Pulmologie, Allergologie und Endokrinologie** mit der **Kennzahl: 3444/14**, voraussichtlich ab **1. Mai 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendheilkunde“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendheilkunde an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. April 2015**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Klinische und wissenschaftliche Erfahrung in pädiatrischer Pulmologie und Allergologie. Erfahrung in multidisziplinärem Arbeiten auf tertiär-medizinischen Level. Interesse an wissenschaftlicher Arbeit im Team mit Kolleginnen / Kollegen, Dissertantinnen / Dissertanten und Diplomandinnen / Diplomanden.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3444/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 3857/14**, voraussichtlich ab **2. Mai 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. April 2015**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3857/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 4733/14**, voraussichtlich ab **2. Mai 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis endet mit Abschluss der Ausbildung zur Fachärztin / zum Facharzt (§§ 8, 26 Ärztegesetz 1998), spätestens jedoch nach Ablauf von 7 Jahren.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Fortgeschrittene Kenntnisse im Fachgebiet Kinder- und Jugendpsychiatrie, Erfahrung in Forschung und Lehre, Psychotherapeutische Ausbildung in Supervisionsstadium.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 4733/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie** mit der **Kennzahl: 4734/14**, **ehestmöglich** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Kinder- und Jugendpsychiatrie“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Kinder- und Jugendpsychiatrie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. September 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Vorerfahrung in Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 4734/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Unfallchirurgie** mit der **Kennzahl: 4260/14**, voraussichtlich ab **14. Mai 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Ausbildung zu besetzen, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass die Anrechenbarkeit der Anstellungszeit im Sinne der geltenden Ausbildungsordnung ausschließlich zur Ausbildung im Gegenfach gegeben ist und die Zeiten nicht als Zeiten der Facharztausbildung im Hauptfach Unfallchirurgie anerkannt werden können.**

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **30. Juni 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 4260/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Urologie** mit der **Kennzahl: 3377/14**, voraussichtlich ab **1. Juli 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Ärztin / einem Arzt in Facharztausbildung im Sonderfach „Urologie“** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre im Fach Urologie an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **31. Dezember 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium. Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre, nachweisbare urologische Vorkenntnisse und/oder wissenschaftliche Vorleistungen.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3377/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Ambulanz** mit der **Kennzahl: 3228/14**, voraussichtlich ab **30. Juni 2014** eine Stelle mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden mit **einer Assistentin / einem Assistenten (postgraduate)** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 3.152,29 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Als eines der führenden universitären Zentren in Europa bieten wir spezielle Nachwuchsförderung in wissenschaftlicher Forschung und Lehre an.

Das Arbeitsverhältnis als Ersatzkraft ist befristet für die Dauer der Abwesenheit einer Mitarbeiterin / eines Mitarbeiters voraussichtlich bis **20. Oktober 2014**.

Anstellungserfordernisse: Abgeschlossenes Medizinstudium verbunden mit dem Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, abgeschlossenes (Diplom) Studium der Zahnmedizin oder eine gleichwertige ausländische Qualifikation, Bereitschaft zur Mitwirkung in Forschung und Lehre. Die fremdenrechtlichen Anstellungserfordernisse bei Nicht EU-BürgerInnen müssen gewährleistet sein.

Gewünschte Zusatzqualifikationen: Praktische und theoretische Erfahrung auf dem Gebiet der Ambulanz erwünscht.

Die Medizinische Universität Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Kennzahl: 3228/14

Die Aufnahme erfolgt im Rahmen eines Arbeitsverhältnisses laut Angestelltengesetz. Die näheren Regelungen ergeben sich aus dem Universitätsgesetz und dem Kollektivvertrag der Universitäten.

http://www.meduniwien.ac.at/homepage/fileadmin/HP-Relaunch/pdforganisation/personalabteilung/KollV_2011_01_DV_GOED.pdf

3 ALLGEMEINE UNIVERSITÄTSBEDIENSTETE

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerber/innen keinen Anspruch auf Abgeltung von Reisekosten in Zusammenhang mit dem Bewerbungsgespräch haben.

An der Medizinischen Universität Wien ist am **Department für Biomedizinische Forschung / Abteilung für Dezentrale Biomedizinische Einrichtungen** mit der **Kennzahl: 2765/14** eine Ersatzkraftstelle einer / eines **halbbeschäftigten Tierpflegerin / Tierpflegers** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIa) **ehestmöglich** (befristet bis 23. März 2015) zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 816,32 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine tierpflegerische Tätigkeiten, Protokollführung bei Zuchten.

Berufserfordernisse: Abgeschlossene Tierpfleger/innenausbildung mit Lehrabschlussprüfung.

Gewünschte Qualifikationen: Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten, einschlägige Praxis, Erfahrung in Labortierkunde.

Kennzahl: 2765/14

An der Medizinischen Universität Wien ist an der **Universitätsklinik für Dermatologie / Klinische Abteilung für Allgemeine Dermatologie und Dermato-Onkologie** mit der **Kennzahl: 2756/14** eine Stelle einer / eines **vollbeschäftigten Chemisch-technischen Assistentin / Chemisch-technischen Assistenten** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) voraussichtlich mit **1. Mai 2014** zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Mitarbeit in wissenschaftlichen Projekten, eigenverantwortliches/selbstständiges Arbeiten an Forschungsprojekten des Bereiches translationelle Krebsforschung und Molekularbiologie.

Berufserfordernisse: Facheinschlägige Matura (z.B.: Rosensteingasse).

Gewünschte Qualifikationen: Erfahrung und Interesse in wissenschaftlicher Arbeit. Zellbiologisches Arbeiten (Zellkultur, Transfektion eukaryoter Zellen, FACS Analysen), molekularbiologisches Arbeiten (DNA/RNA preps, PCR), Mikroskopie (Immunhistochemie, Immunfluoreszenz, konventionelle und digitale Mikroskopie).

Kennzahl: 2756/14

An der Medizinischen Universität Wien ist im **Universitätslehrgang „Health Care Management“** mit der **Kennzahl: 2248/14** eine Stelle einer / eines **teilbeschäftigten Administratorin / Administrators** (gemäß Kollektivvertrag – Verwendungsgruppe IIIa) **ehestmöglich** (befristet auf die Dauer von 1 Jahr) zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt **30 Wochenstunden (inkludiert auch Wochenenddienste)** und kann je nach Erfordernis in Absprache mit der Lehrgangsbildung flexibel gestaltet werden.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit Euro 1.398,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltsbestandteile erhöhen.

Aufgabengebiet: Allgemeine Sekretariatstätigkeit. Unterstützung der Lehrgangsführerin / des Lehrgangsführers bei der Administration der Lehrgangssachen: Unterrichtsplanung (zeitlich), Terminabsprachen und Verträge mit Dozentinnen / Dozenten, Aufbereiten der Unterrichtsmaterialien (Reader, Student-Manual und -Skripten), Betreuung des Studieninformationssystems MedCampus, Vorbereiten und Protokollieren der Sitzungen der Wissenschaftlichen Leitung und des Wissenschaftlichen Beirats sowie des Prüfungsausschusses, Umsetzen der in diesen Gremien gefassten Beschlüssen, Pflege der Homepage, Organisation von Veranstaltungen, Vorbereiten der Rechnungs-Akkreditierung. Buchhaltung.

Berufserfordernisse: Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation.

Gewünschte Qualifikationen: Gute MS-Office Kenntnisse, Exzellentes Englisch und Deutsch in Wort und Schrift, Kommunikationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Freude am selbstständigen Arbeiten, Interesse an beruflicher Weiterbildung.

Bei gleicher Qualifikation wird die Einstellung von Bewerberinnen mit Erwerbsminderung gefördert.

Kennzahl: 2248/14

Hinweis: Die Bewerbungsfrist beträgt 21 Tage ab Erscheinungsdatum.

Bewerbungen: **Bewerbungsformulare sind an die Medizinische Universität Wien, Personalabteilung, 1090 Wien, Spitalgasse 23, zu richten bzw. elektronisch an personalabteilung@meduniwien.ac.at.
Formulare sind in der Personalabteilung erhältlich bzw. stehen auf der Website www.meduniwien.ac.at zum Download zur Verfügung.**

Bitte Kennzahl unbedingt anführen !

Sollten Sie Fragen zu den Ausschreibungen haben, so kontaktieren Sie bitte eine/n unserer Mitarbeiter/innen.

**Redaktionsschluss in der Personalabteilung für das nächste Personalmitteilungsblatt ist
Dienstag, 18. März 2014, 15:00 Uhr**

4 MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen.

Folgende attraktive und anspruchsvolle Position wird besetzt:

UniversitätsassistentIn

(Verwendungsgruppe B1)

Universitätsklinik für Radiologie, Klinische Abteilung für Kinderradiologie,
befristet auf 1 Jahr

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären Patienten Durchführung und Mitwirkung von Forschungsprojekten
- Durchführung anwendungsbezogener Forschungsvorhaben
- Selbstständige Erstellung von Publikationen und Präsentationen von Vorträgen und Postern für nationale und internationale Fortbildungsveranstaltungen
- Abhaltung von Lehrveranstaltungen
- Unterstützung bei Prüfungen nach Maßgabe der gesetzlichen Möglichkeiten
- Unterstützung und Betreuung von Studierenden im Wissenschaftsmanagement: Aus- und Fortbildung in ausgewählten Themen

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Abgeschlossene Fachausbildung für Radiologie
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Vorerfahrung in der Lehre bzw. in der Studienbetreuung erwünscht
- Grundlegende Fachkenntnisse
- Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Kommunikative und organisatorische Kompetenz
- Fähigkeit zu teamorientiertem und interdisziplinärem Arbeiten
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Freude an neuen Herausforderungen

Für diese Position bieten wir Ihnen ein kollektivvertragliches Mindestentgelt (auf Basis Vollbeschäftigung) von EUR 4.019,79 brutto zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Ao.Univ.-Prof. Dr. Erich Sorantin, suppl. Leiter der Klinischen Abteilung für Kinderradiologie, Universitätsklinik für Radiologie, gerne zur Verfügung.

Kontakt: erich.sorantin@medunigraz.at, Tel. +43/316/385/14202.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W105 ex 2013/14** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **26. März 2014**.

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

www.medunigraz.at/stellen

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen.

Folgende attraktive und anspruchsvolle Position wird besetzt:

Ärztin/Arzt in FachärztInnenausbildung

(Verwendungsgruppe B1)

Universitätsklinik für Radiologie, Klinische Abteilung für Kinderradiologie,
bis FachärztInnenabschluss, längstens 7 Jahre

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten
- Durchführung anwendungsbezogener Forschungsvorhaben
- Selbstständige Erstellung von Publikationen und Präsentationen von Vorträgen und Postern für nationale und internationale Fortbildungsveranstaltungen
- Unterstützung bei Lehrveranstaltungen und Prüfungen nach Maßgabe der gesetzlichen Möglichkeiten
- Unterstützung bei der Betreuung von Studierenden und im Wissenschaftsmanagement: Ausbildung, Fortbildung in ausgewählten Themen

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil
- Absolvierte Gegenfächer von Vorteil
- Vorerfahrung in Radiologie erwünscht
- Wissenschaftliches Interesse und Erfahrung in der Durchführung von Klinischen Studien/wissenschaftlichen Projekten von Vorteil
- EDV-Kenntnisse
- Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Kommunikative und organisatorische Kompetenz
- Fähigkeit zu teamorientiertem und interdisziplinärem Arbeiten
- Belastbarkeit und Flexibilität
- Freude an neuen Herausforderungen

Für diese Position bieten wir Ihnen ein kollektivvertragliches Mindestentgelt (auf Basis Vollbeschäftigung) von EUR 3.152,29 brutto zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potentiale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei entsprechendem Erfolg sind längerfristige Entwicklungsmöglichkeiten durch den Abschluss einer **Qualifizierungsvereinbarung** möglich.

Bei Fragen steht Ihnen Ao.Univ.-Prof. Dr. E. Sorantin, suppl. Leiter der Klinischen Abteilung für Kinderradiologie, Universitätsklinik für Radiologie, gerne zur Verfügung.

Kontakt: erich.sorantin@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-14202.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W106 ex 2013/14** bevorzugt via Email an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **26. März 2014**.

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

www.medunigraz.at/stellen

Die **Medizinische Universität Graz** ist eine junge Organisation mit traditionsreichen Wurzeln, die sich an den Werten einer nachhaltigen und umfassenden Gesundheitsversorgung orientiert. Rund 2.200 MitarbeiterInnen arbeiten in Forschung, Lehre und PatientInnenbetreuung zum Wohle der Gesundheit der Menschen.

Folgende attraktive und anspruchsvolle Position wird besetzt:

UniversitätsassistentIn

(Verwendungsgruppe B1)

an der Universitätsklinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,
Klinische Abteilung für Zahnersatzkunde,
Teilzeit: 20 Wochenstunden, befristet auf 4 Jahre

Kernaufgaben:

- Klinische Versorgung von ambulanten und stationären PatientInnen
- Mitwirkung bei Forschungsprojekten und klinischen Studien
- Mitwirkung und Unterstützung in der universitären Lehre/Betreuung von Studierenden

Fachliche Anforderungen:

- Abgeschlossene universitäre zahnmedizinische Ausbildung
- Wissenschaftliches Doktorat von Vorteil bzw. Bereitschaft zur Absolvierung eines Doktoratsstudiums
- Erfahrung in universitärer Lehre und wissenschaftlicher Arbeit auf dem Gebiet der Zahnersatzkunde
- Gute EDV-Kenntnisse
- Gute Englischkenntnisse

Persönliche Anforderungen:

- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise und hohe Belastbarkeit
- Kommunikative und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zur Weiterbildung auf dem Gebiet der Zahnersatzkunde
- Kollegialen Umgang und Teamfähigkeit

Für diese Position bieten wir Ihnen ein kollektivvertragliches Mindestentgelt (auf Basis Vollbeschäftigung) von EUR 3.152,29 brutto zuzüglich allfälliger sonstiger Entgeltbestandteile.

Wir bieten Ihnen ein offenes und freundliches Arbeitsumfeld, eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem engagierten Team und ein herausforderndes Aufgabengebiet. Zur Förderung Ihrer Potenziale offerieren wir Ihnen ein umfassendes, kostenloses Weiterbildungsangebot im Haus.

Bei Fragen steht Ihnen Univ.-Prof. Dr. Walther Wegscheider, Leiter der Abteilung für Zahnersatzkunde, gerne zur Verfügung.

Kontakt: walther.wegscheider@medunigraz.at, Tel.: +43/316/385-82886 bzw. Barbara Ostermann: Tel.: +43/316/385-13989.

Bitte übermitteln Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit der Kennzahl **W111ex 2013/14** bevorzugt via E-Mail an: personal@medunigraz.at bzw. an die Postadresse: **Medizinische Universität Graz**, Organisationseinheit für Personalmanagement und Recht, Auenbruggerplatz 2, A-8036 Graz. Die Bewerbungsfrist endet am **26. März 2014**.

Die Medizinische Universität Graz erhöht den Anteil von Frauen in Organisationseinheiten, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, insbesondere beim wissenschaftlichen Universitätspersonal und in Leitungsfunktionen. Daher laden wir qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Darüber hinaus sind wir bemüht, Personen mit Behinderungen bei geeigneter Qualifikation einzustellen und freuen uns über diesbezügliche Bewerbungen.

www.medunigraz.at/stellen